

Artenschutzrucksack wildwuchs auf der Wiese Bildungsmaterialien für unterwegs

Der Artenschutzrucksack ist ein Bildungsprogramm „to go“. Er kann ausgeliehen werden (siehe Buchung & Kontakt) und bietet alle notwendigen Materialien für eine Exkursion ins Grünland. Das Thema Grünland als vom Menschen geschaffener Lebensraum mit seiner pflanzlichen Artenvielfalt und seiner gesellschaftlichen Relevanz wird durch die Bildungsmaterialien erfahrbar.

Die Teilnehmenden schlüpfen in die Rolle von Forscherinnen und Forschern und erarbeiten sich die Lerninhalte in Kleingruppen selbstbestimmt an verschiedenen Stationen. Sie lernen Pflanzenarten des Grünlands kennen, messen Umweltfaktoren und vergleichen Merkmale verschiedener Arten. In einer Gruppendiskussion werden unterschiedliche Standpunkte und Interessenskonflikte bei der Erhaltung und Gestaltung des Lebensraumes Grünland offengelegt. Außerdem erfahren die Teilnehmenden, wie sich Artenschutzprojekte wie WIPs-De um den Erhalt der Arten bemühen. Zum Schluss bereiten die Teilnehmenden ihr eigenes Saatgut so auf, dass sie es zum Aufbewahren und Einsäen mitnehmen können.



Zielgruppe

ab 10 bis 14 Jahre
(und darüber hinaus)

Jahreszeitliche Nutzung

Frühsommer bis Herbst

Dauer

drei bis vier Stunden

Kosten

auf Anfrage



Ziele

Die Teilnehmenden...

- ... lernen das Grünland als vom Menschen geschaffenen und zu erhaltenden Lebensraum kennen.
- ... erkennen die Artenvielfalt und damit die Wichtigkeit des Erhalts von Grünland.
- ... erkennen, dass jede*r etwas für die Artenvielfalt tun kann.
- ... verstehen das Verantwortungsartenkonzept.



Der Programmablauf im Überblick:

EINFÜHRUNG	Einführung und Vorwissen zum Grünland	10 min
	<i>In Kleingruppen:</i>	
HAUPTTEIL	Erforschen des Lebensraumes	110 min
	Pause (flexibel)	20 min
	<i>In Gesamtgruppe:</i>	
	Spiel: Wettlauf um die Artenvielfalt	15 min
	Rollenspiel: Grünland nutzen und Arnika schützen	40 min
	Aktion: Saatgutwerkstatt	30 min
ABSCHLUSS	Reflektion und Evaluation	15 min
		240 min



Hintergrund

Im Verbundprojekt Wildpflanzenschutz Deutschland (WIPs-De) werden Schutzmaßnahmen für eine vom Bundesamt für Naturschutz erstellte Liste von Pflanzenarten etabliert und umgesetzt, für deren Erhaltung Deutschland eine besondere Verantwortung hat. Der Artenschutzrucksack ist ein Angebot aus der Bildungsarbeit im Projekt, die Menschen für den Artenschutz sensibilisieren und motivieren möchte, selbst aktiv zu werden.

Buchung & Kontakt

Der Artenschutzrucksack *wildwuchs auf der Wiese* kann von Schulen und naturschutzorientierten Bildungseinrichtungen ausgeliehen werden. Der Rucksack steht deutschlandweit zur Verfügung, die nächste Ausleihstation kann per Mail erfragt werden.

Die Grüne Schule der Johannes-Gutenberg Universität koordiniert die Bildungsarbeit im Projekt WIPs-De.



Franziska Hahn
Grüne Schule im Botanischen Garten der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Anselm-Franz-von-Bentzel-Weg 9b
55128 Mainz

Mail: wildwuchs@uni-mainz.de
Homepage: wildwuchs.uni-mainz.de

Instagram: www.instagram.com/wildwuchs.wips
Tel.: 06131- 39 24095 oder 06131 – 39 25686



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz
und nukleare Sicherheit



Bundesamt für
Naturschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Gefördert im Bundesprogramm Biologische Vielfalt durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit.